

FFH-Nr. 404 DE-4324-332	Wälder am Schäferstein am Hohen Rott bei Verliehausen	Untere Naturschutzbehörde Landkreis Northeim
Erhaltungsziele		
Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteini</i>)		
<p>Erhaltung und Wiederherstellung einer vitalen, langfristig überlebensfähige Population der Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteini</i>) (Anhang II und IV der FFH-Richtlinie), als eine vitale, langfristig überlebensfähige Population durch Erhaltung und Wiederherstellung eines für die Art geeigneten Jagdlebensraums und von Ruhestätten, Balz- und Paarungsquartieren sowie Wochenstuben in naturnahen, eher feuchten, struktur- und unterwuchsreichen Laubwäldern in einem langfristig gesichertem Altersklassenmosaik mit einem kontinuierlich hohem Angebot von Altholz, Höhlenbäumen und sonstigen lebenden Habitatbäumen sowie von starkem, liegendem und stehendem Totholz.</p>		
1	Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele gemäß der FFH-Richtlinie	
1.1.a	Erhalt der Habitatqualität/ -fläche: Erhalt der Habitatqualität und -fläche, bestehend aus ca. 4,5 ha Jagdhabitat im Planungsraum.	
1.1.b	Erhalt der Populationsgröße: Erhalt der Art im FFH-Gebiet mit einer aktuellen Populationsgröße von 20-30 Individuen.	
1.1.c	Erhalt des Erhaltungsgrads der Population: Erhalt des Gesamterhaltungsgrads B im Gebiet. Eine Verschlechterung des Erhaltungsgrads ist zu verhindern.	
1.2.a	Wiederherstellung der Habitatfunktion aufgrund eines Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot: - (Im Rahmen des Monitoringberichts (NLWKN 2016) konnten von dem Büro bei der Erfassung keine konkreten Beobachtungen von Beeinträchtigungen speziell für die Artgruppe der Fledermäuse festgestellt werden. Der UNB liegen keine gegenteiligen Erkenntnisse vor)	
1.2.b	Wiederherstellung der Populationsgröße aufgrund eines Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot - (Siehe 1.2.a)	

1.2.c	<p>Wiederherstellung des Erhaltungszustands aufgrund des Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot:</p> <p>-</p> <p>(Siehe 1.2.a)</p>
2	<p>Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele aufgrund der Anforderungen aus der Schutzgebietsverordnung</p>
2.1	<p>Erhalt und Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes:</p> <p>Der Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>) als höchst prioritäre Art des Anhangs II und IV der FFH-Richtlinie:</p> <p>Schutz und Förderung eines für die Art geeigneten Jagdlebensraums und von Ruhestätten, Balz- und Paarungsquartieren sowie Wochenstuben in naturnahen, eher feuchten, struktur- und unterwuchsreichen Laubwäldern in einem langfristig gesichertem Altersklassenmosaik mit einem kontinuierlich hohem Angebot von Altholz, Höhlenbäumen und sonstigen lebenden Habitatbäumen sowie von starkem, liegendem und stehendem Totholz.</p> <p>Im hier betrachteten Planungsraum (siehe 1.1.a) handelt es sich nach derzeitigem Wissensstand nur um ein potentielles Jagdhabitat dieser und weiterer Arten.</p> <p>„Hervorzuheben ist zudem das Vorkommen von Gewässern in Form von kleinen Gräben und einem Fischteich innerhalb des FFH-Gebietes, welche für weitere Arten eine besondere Relevanz besitzen, z. B. als Nahrungshabitat für Fledermäuse.“ (NLWKN 2016)</p>
3	<p>Zusätzliche Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele</p>
3.1.a	<p>Wiederherstellung der Habitatfunktion aufgrund der Anforderungen aus dem Netzzusammenhang:</p> <p>Hinweise aus dem Netzzusammenhang liegen für die Anhang II-Arten noch nicht vor. Bis sich dieses ändert, wird – in Abstimmung mit dem Tier- und Pflanzenartenschutz im NLWKN - für jede im FFH-Gebiet vorkommende Anhang II-Art mit signifikantem Vorkommen den Erhaltungszustand auf Ebene der biogeographischen Region dargestellt (XX = unbekannt FV = günstig U1 = unzureichend U2 = schlecht).</p> <p>Gemäß nationalem FFH-Bericht liegt ein sich verschlechternder Gesamttrend des Erhaltungszustands (U1) vor und der Erhaltungszustand sollte wiederhergestellt bzw. erhalten werden.</p> <p>Wiederherstellungsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhalt bzw. Wiederherstellung von feuchten, unterwuchsreichen Misch- bzw. Laubwaldbeständen geeigneter Struktur in einem langfristig gesicherten Altersklassenmosaik - Erhalt der im Planungsraum vorkommenden Gewässer in Form von kleinen Gräben und Fischteichen. Optimierung der Gewässerstruktur.
3.1.b	<p>Wiederherstellung des Erhaltungsgrads aufgrund der Anforderungen aus dem</p>

	Netzzusammenhang (Siehe 3.1.a).
4	Sonstige Ziele
4.1	--